

# „Summ-summ-summ“ als Startschuss zur Besichtigung der „Villa Viva“

„Volles Haus“ konnten Betreiber und Mitarbeiter der „Villa Viva“ beim Tag der Betreuung am vergangenen Sonntag in Waldfeucht-Haaren vermelden. Das Team um den Betreiber der Tagespflegeeinrichtung mit betreutem Wohnen, **Pascal Kuijpers**, hatte alle Hände voll zu tun, um der großen Schar der Interessenten die fantastische, kürzlich völlig renovierte Wohnanlage zu präsentieren. Und das nicht ohne Stolz, denn die „Villa Viva“ wird ihrem Namen voll und ganz gerecht. Nachdem Bürgermeister **Heinz-Josef Schrammen** seine Bewunderung über „dieses wunderschöne Haus mit seiner tollen Gartenanlage, wo Menschen Geborgenheit finden und ich wohl fühlen können“ zum Ausdruck gebracht hatte und die Block-



flötenkinder mit „Summ-summ-summ“ den Startschuss zum Ausschwärmen gegeben hatte, machten sich die inzwischen recht neugierig gewordenen Besucher unter fachmännischer Führung durch Einrichtungsleiterin **Bärbel Chwalek** und

Geschäftsführer **Ralf Eiche** auf den Weg durch die sehr gelungene Anlage. Nach drei stationären Einrichtungen in Heinsberg-Lieck, Wassenberg und Kückhoven haben die Pflegedienste Kuijpers in Waldfeucht-Haaren nun dieses neue Haus, das die klassi-

sche Tagesbetreuung von 8 bis 17 Uhr ebenso anbietet, wie das betreute Wohnen in zehn gemütlichen Apartments, in Betrieb genommen. „Fünf unserer Apartments mit Kochnische und barrierefreiem Badezimmer sind bereit vermietet“, erläutert Ralf

Eiche unserer Zeitung. „Und sieben von zwölf Tagespflegeplätze sind auch schon vergeben“, so Eiche. „Hochinteressant dürfte auch die Kombination aus Tagespflege und betreutem Wohnen sein“, ist das Kuijpers-Team sicher: „Eine Kombination der beiden Angebote stellt ein nahezu komplettes Angebot aus Pflege, Betreuung, Unterkunft und Verpflegung dar, und ist aufgrund der außerordentlich hohen Förderung durch Pflegekassenleistung und Pflegegeld recht preiswert“, erklärt der Geschäftsführer die Vorzüge seines Hauses. Wer es also nicht geschafft hat, am „Tag der Betreuung“ die „Villa Viva“ zu besuchen, der sollte dies schleunigst nachholen. Vielleicht liegt ja die ein oder andere Zukunft in diesen vier Wänden. (rm)